

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 0271/2020

Abteilung: Kulturbüro und Städtepartnerschaften

Bearbeiter/in: Illg, Anke

Haushaltswirksamkeit: nein ja, bei Produkt: 28100
Investitionskosten: nein ja Betrag: 7.500 €
Drittmittel: nein ja Betrag:
Folgekosten/laufender Unterhalt: nein ja Betrag:
Im laufenden Haushalt eingeplant: nein ja Fundstelle:
Betroffene Nachhaltigkeitsziele:



Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Kulturausschuss	11.03.2020	öffentlich	Beschlussfassung

Betreff: Förderung des Kulturbüros der Metropolregion Rhein-Neckar

Beschlussempfehlung:

Der Kulturausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Förderung des Kulturbüros der Metropolregion Rhein-Neckar.

Begründung:

Das Kulturbüro der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH wurde im Jahr 2011 gegründet, um den Austausch zwischen Kulturschaffenden zu fördern und Rhein-Neckar überregional als herausragende und außergewöhnliche Kulturregion zu positionieren. Das Kulturbüro der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH agiert demzufolge als Netzwerker, Koordinator, Impulsgeber, Provider und Innovator im Auftrag der AG Kulturvision.

In diesen Funktionen übernimmt das Kulturbüro der Metropolregion Rhein-Neckar derzeit folgende Aufgaben, an denen Speyer in Teilen bereits partizipiert:

1. Organisation und Koordination folgender Arbeitsgruppen und Gremien der Kulturregion Rhein-Neckar:
 - AG Kulturvision – Strategische Entwicklung und Koordination der regionalen Kulturarbeit auf der Ebene der Oberbürgermeister
→ Speyer mit Oberbürgermeisterin Stefanie Seiler vertreten
 - Bund der Kreise und Kommunen – Kooperation und Koordination der regionalen (interkommunalen) Kulturarbeit auf der Ebene der Kulturamtsleiter*innen
→ Speyer mit Kulturbüroleiterin Anke Illg vertreten
2. Organisation der Zusammenarbeit der Kulturakteure in folgenden Netzwerken:
 - Netzwerk der Museen und Schlösser
→ Speyer mit dem Historischen Museum der Pfalz vertreten
 - Netzwerk der Festivals

- Speyer über die Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz mit dem Musikfest Speyer vertreten
- 3. Organisation und Koordination des Kulturmagazins der Festivals sowie der Museen und Schlösser
 - Speyer über die unter Nr. 2 genannten Akteure vertreten
 - immer wieder Hinweise und Berichte über Veranstaltungen der Stadt Speyer auf den Regionalseiten
- 4. Organisation des „Denkfests“, der Konferenz der Kulturakteure der Region (Austausch-, Informations-, Innovations- und Kooperations-Plattform der Kulturregion Rhein-Neckar)
- 5. Organisation der „Denkfestsatelliten“, ein Format, das sich vertiefend mit aktuellen Themen der Kulturregion auseinandersetzt.
- 6. Organisation des alljährlichen kulturtouristischen Auftritts der Kulturregion Rhein-Neckar auf der Touristikmesse CMT
 - Speyer mit dem Historischen Museum der Pfalz vertreten
- 7. Entwicklung des Konzepts eines Analog-Digitalen Erlebnisraums für die Region Rhein-Neckar.
- 8. Organisation und Veranstaltung des wandernden regionalen Kunst und Kulturprojekts „Matchbox“.
- 9. Beratung von Kulturakteuren und Kulturämtern der Region in Fragen der Strategie und Organisation.

Das Kulturbüro wird bisher gemeinsam getragen von der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH, den Städten Heidelberg, Ludwigshafen, Mannheim, Schwetzingen, Weinheim und Worms, dem Rhein-Neckar-Kreis, dem Rhein-Pfalz-Kreis und der BASF.

Robert Montoto, Leiter des Kulturbüros der Metropolregion Rhein-Neckar, wird im Ausschuss die Arbeit vorstellen.